

Wichtig für Hausbesitzer.

Der gegenwärtig wieder flüssig gewordene Geldstand legt dem Hausbesitzer, welcher noch Hypotheken aus früheren Jahren zu hohem Zinsfuß auf seinen Grundstücken ruhen hat, die Pflicht auf, diese Hypotheken zu convertiren und sich den dauernden Genuss von 4 und 4 1/4%igem Geld zu sichern.

Hypotheken-Capital à 4% u. 4 1/4% je nach Lage bis 10% der Taxe 10 Jahre unkündbar.

Bei Benutzung eines solchen Darlehns lassen sich in den meisten Fällen die I. Hypothek mit der II. und event. III. Post zusammen, in eine einzige erste verwandeln — ein Vortheil, den jeder Hausbesitzer wahrnehmen sollte. **Mit Unrecht scheuen Viele die relativ nur geringen Kosten, die eine solche Vereinigung des Hypotheken-Standes erfordert — in Wirklichkeit sind sie sehr schnell wieder beigebracht, umso mehr als die Darlehen auf 10 Jahre unkündbar gegeben werden, wodurch sich jeder Hausherr auch für schwerere Verhältnisse, wie Kriegszeit etc., sicheren kann. — Das Publikum lernt die Vortheile, die die Instituts-Gelder vor dem Privat-Capital bieten, immer mehr und mehr kennen — das Bank-Geld ist in abschbarer Zeit, es mag kommen wie es will, keiner Kündigung ausgesetzt, wie dies bei Privat-Geld in Folge von Sterbefällen, Erbregulirungen, Familien-Verhältnissen etc. jeden Tag unvermuthet kommen kann. — Es sollte daher kein Hausbesitzer die momentane Chance, die der Geldmarkt bietet (Anfang d. Jahres war eine so günstige Offerte nicht möglich) unbenutzt lassen; — auch bin zu jeder weiteren Auskunft — selbstdenkend kostenfrei — gern bereit.**

Neubauten können schon im Rohbau beliehen werden.

M. Oberländer, Bank-Commission, Comtoir: Kaulenberg 1 (im Hanse der Dresdener Bierhalle).

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die Errichtung einer Fachschule für Hand Schuhnäherci in Burg b/W.

Die hiesigen Kreise (Arbeitgeber und Arbeiter der Hand Schuhnäherci) werden hierdurch auf die im Dezember d. J. in Burg b/Wagdeburg errichtete Fachschule für Hand Schuhnäherci hingewiesen.

Die Fachschule ist auf Anregung der Handelskammer in Halberstadt von Hand Schuhnähermeistern des Regierungsbezirks Magdeburg und der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig gegründet, hat in einem lichten und geräumigen Arbeitsaal des hiesigen Landes in Burg Unterkunft gefunden und steht unter der Leitung einer hochverstandenen Lehrerin.

Die technische Oberleitung hat der Schulleiter des Realgymnasiums der Schule, Herr Hand Schuhnähermeister **Schubert** in Burg, übernommen, an welchen Anfragen zu richten sind.

Der Zweck der Fachschule ist gute Näherinnen und Lehrherinnen der Hand Schuhnäherci auszubilden und damit die Pfanzsäule einer verbesserten deutschen Hand Schuhnäherci für weitere, namentlich industriarme Bezirke unseres Vaterlandes zu werden. Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Schule beruht in dem Ziele, die großen Entwürfe, welche die deutschen Hand Schuhnäherinnen jetzt häufig an ausländische (namentlich belgische, holländische und französische) Hand Schuhnäherci als Arbeitslohn auszahlen, im Laufe der Zeit den inländischen Näherinnen auszuweichen.

Mit Rücksicht auf die unentgeltliche Gewährung des Besonderen und gegebenen Unterrichtsummes und auf den gemeinnützigen Zweck der Anstalt sind die Unterrichtslosten gering bemessen, so daß auch wenig Bemittelten der Besuch der Schule möglich gemacht ist.

Magdeburg, den 27. März 1894.
Der königliche Regierungs-Präsident.
S. B.: **Ge. von Wittich.**

Vorstehende Bekanntmachung des Herrn Regierungs-Präsidenten wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Salle a/S., den 2. Mai 1894.

Der Magistrat.
Schmidt.

Bekanntmachung.

In dem ehemals G. H. Schöner, jetzt der Stadt Halle a/S. gehörigen Hausgrundstücke **Wortlichstraße Nr. 4** ist eine im Dachstuhl belegene Wohnung, aus 1 Stube, 2 Kammern und Küche bestehend, vom 1. Juli d. J. ab, event. auch früher gegen vierstündliche Kündigung unter dem im Termine bekannt zu machenden Bedingungen zu vermieten.

Es ist hierzu Termin auf **Montag den 9. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr im Stadtkonzeil** — Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Der Magistrat.
Schmidt.

Holzverkauf der Oberförsterei Zeitz

aus Unterförst Gohra am Dienstag den 8. Mai 1894 Vormittags 11 Uhr im Gohraer zu Schneidemühle.

- I. Nadelholzstämme: A. Aus den Schlägen **Diffr. 86a** (Göhlengraben): 2 Stück I. St. mit 7 m, 8 II. mit 19 m, 28 III. mit 39 m, 81 IV. mit 67 m; Diffr. 51a (Göhle): 4 St. mit 10 m, 20 St. mit 17 m.
- B. Aus den Durchforstungen **Diffr. 88a** (Göhlengraben): 352 St. mit 37 m; Diffr. 54: 69 St. mit 11 m; Diffr. 52b: 100 St. mit 10 m.

C. Aus der Totalität: 27 St. III. St. mit 35 m, 103 IV. mit 72 m, 696 V. mit 165 m.

- II. Nichtenlagen aus denselben Forstorten: 661 I. St., 1385 II. St., 3240 III. St., 1490 IV. St., 1370 V. St., 1140 VI. St., 1060 VII. St.

- III. Nadelholz-Brennholz aus denselben Forstorten: 136 rm Scheit, 36 rm Splint, 150 rm Stöße, 32 rm Kiefernspindel, 290 rm Reisler. 3 St. b. den 23. April 1894.

Der königliche Oberförster. Huber.

Holzverkauf in der Oberförsterei Zeitz

am Dienstag den 8. Mai 1894 Vormittags 11 Uhr zu Schneidemühle.

Neben den im Unterförst Gohra zum Verkauf kommenden Nichtenstämmen, Stangen und Brennholzern werden zum Angebot gebracht aus Unterförst **Gohra**, Diffr. 4 (an der Heilener Straße): 3500 Nichtenstämme VII. St. (Nichtenstämme), 5600 VI. St., 1570 V. St., 670 IV. St., 995 III. St.

Zeitz, den 2. Mai 1894. Der Forstmeister. Huber.

Meine schön gelegene

Villa Wittichstraße 43,

vollständig neu, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, will ich Freitag den 11. Mai 1894

Nachmittags 4 Uhr an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkaufen.

Nähere Beschreibung und Bedingungen sende ich auf Anfrage franco zu. Verschickung von Montag den 7. Mai täglich Nachmittags 4—7 Uhr.

Eduard Keerl.

Villenbauustellen

in reizender Lage am **Bade Wittich** sind von uns sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres in unserem Bureau **Gr. Berlin 1. Th. Lehmann & G. Wolff, Baummeister.**

Bauterrain

in größeren und kleineren Parzellen, beliebige Mietzusage, gesunde Lage, billig zu verkaufen. Offerten bitte niedersulegen unter **C. 2010** in der Exp. dition dieser Zeitung.

Landguthof,

höchst rentabel u. prachtvolles Grundstück, in schönster Gegend Thüringens gelegen, soll zum Kauf angeboten und den dazu gehörigen ca. 15 Morgen Land mit 5000 Thaler Auszahlung sofort verkauft werden durch

Wilh. Weibelzahl, Greußen i/Thür.

Zodessfallshalber

Exkursionsgrundstück, beste Markt- u. in lebhafter, industri. Stadt, **Marktgraben** bei Weipolitz, mit 3 Höfen, Garten, großem Hof, Keller, Werkstatt, Stallung u. s. w., mit über obne Feld, unter günstigen Bedingungen durch die Erben veräußert. Näheres beliebig nur vom **12.—17. Mai Markt 1. H. Ursin.**

Guthof- und Schmied-Verkauf.

Eine Landhufe mit Guthof, die einstige im Orte, mit Garten und 3 Morgen Acker, Umlag 90 Tonne Lagerholz, ist sofort zu verkaufen. Auskunft ertheilt **K. Zinke, Zeitz, Gütlichstraße 14.**

Ein Freigut i/Thür.

schönes Geschäft, ca. 250 Morgen gutten Acker, voll komplett sammt allem todten und lebenden Inventar für den Preis von 36,000 Thalern baldigt verkauft werden durch

Wilh. Weibelzahl, Greußen i/Th.

Für Landwirthe!

Zwei Güter von 1000 u. 600 Wa. sind zu verpachten und ein Gut von 300 Wa. ist zu verkaufen. Auszahlung 30,000 Th. Anstufung ertheilt an Fr. Lufr. Kreisrentmeister **Schäfer** zu **Bad Wildungen.**

Bernburg iA.

In bester Lage ist flottes **Colonialwaaren-Geschäft** mit schön. Hans (von 2 d. Ausw.) günstig zu verk. 1893 46 Mille Umsatz. Z. Liebern. sind 8—10 Mille erlösch. Ausw. erth. gegen Marke der vereinigten Bucher-Bevisor (auf Herf F. Moormann, Staatsftr.)

Für mein **Colonial- und Tabak-Geschäft** suche per 1. Juli einen gewandten und zuverlässigen **Commiss** als ersten Verkäufer. Kenntniß der Brandsen unbedingt erforderlich. [ar **Theodor Gieseler, Ditzau** (Königreich Sachsen).

Geschäftshaus

in einer Residenzstadt Thüringens, in bester Lage (Wortlich), mit großen Verkaufsräumen, billig zu verkaufen. Off. Anfragen beliebig unter **863 A**, die Exp. d. Bl.

Wichtig eingetr. Verk. halber ist in einer a/S. Stadt Anhalt ein altes **Colonialwaaren, Drogen u. Farben-Gesch.** nebst Hausgrundstück preisw. zu verk. Fr. 88,000 A. u. 10—12,000 A. Abgaben werden. Offerten sub **S. 850** an die Expedition dieser Zeitung.

Verkaufe **Laubgut** von 60 weimar. Acker = 66 pr. Morgen Feld, sehr nahe am Orte und eben gelegen, mit erste Bodenstellen, Büden (abgeben) vorzuzig., mit hübnl. Schilf und Weichgr. alles neu, für 16,000 Thaler, bei 20—25,000 Markt Anzsh. Restzahlung läßt Käufer fest stehen. Der liegt 1 Stunde von Wipolitz, 1/2 Stunde vom Bahnhofe und Wolferei Himmelsst. hat Kirche und Schule und sehr gute Stiegen. Wohngebäude, geräumig u. gut, Ställe gewölbt, Frische und Futter stehen verth. **Albert Werner, Wipolitz, Dornstraße 16.**

Ein kleines Gut im Kreise Greußen, 96 Morgen Acker und Rübenboden, Gebäude massiv, Stallung gewölbt, in der Nähe Kreis, Garnison- u. Gymnasial-Stadt, soll für den selten Preis von 42,000 A bei 16,000 A Anzahlung verkauft werden; Rest unkündbar zu 3% (Zinsberechnung 850). Offerten von Selbstkäufern sind bis zum 20. Mai in der Exp. d. Bl. niedersulegen. [ar

Haus

(reth. Villa) mit einer oder mehreren Wohnungen, a. mindestens 6 Zimmern, zu kaufen gesucht.

Offerten, welche die Angabe der Straße, der Zimmerzahl und des Preises enthalten müssen, nimmt die Exp. d. Bl. unter **B. 248** entgegen.

Wirtschafts-Verkauf.

Ich beabsichtige meine **Bäcker-Wirtschaft** mit lebendem und totem Inventar, 37 Morgen Acker und Weidung, sowie 2 1/2 Mra. Viehe, preiswerth bei 1/2 Anzahlung zu verkaufen. **Hermann Rohvogel, Gommeln b/Bernburg.** (as

Schönes Haus ist sofort billig zu verkaufen. Forderung 1600 Th. Mietvertrag 96 Th. **H. Schuster** in **Hünners**, Gr. Freiheit 23.

Bäckerei-Verkauf.

Eine alte gangbare **Bäckerei** bester Lage ist frantfeilshalber sofort zu verkaufen. Fr. ertragen in der Expedition dieser Zeitung. [21

Einem Fleischer,

welcher sich eine sichere Existenz bezeichnen möchte, fallen hier ein schönes Grundstück, in welchem seit ca. 50 Jahren Fleischer- u. Wurstgeschäft betrieben wurde, zum Kauf nachgefragt werden, event. kann ein junger Mann mit dem einigen Tausend Thalern verfügbarem Vermögen beliebig einbezahlen. Näheres ertheilt

Wilh. Weibelzahl, Greußen i/Thür.

Geschäfts-Verkauf.

Ein sehr schönes **Grundstück** mit Material- und Colonialwaaren-Geschäft in einem groß- und verkehrsreichen, schön. schön. Gewand, 1100 Gmd., ohne Concurrenz, ist Familienverhältnisse halber sofort oder später mit 2500 Thaler Anzahlung zu verkaufen. Gefällige Offerten bitte unter **Chiffre 805 C**, an die Exp. d. Bl. zu senden.

Größeres Grundstück am Markt, beste Lage, Verhältn. halb, zu verkaufen. Dfr. Q. 542 II. Exp. d. Bl. Markt 24.

Bauplatz

für eine Villa zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe der Lage, der Größe und des Preises sub **A. 2017** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Hypotheken-Capital

b. 3 1/2% auf Acker, v. 4% auf Häuser auszuliehn. Anträge ertheilt bald.

F. Diessner, Streiberstr. 18.

1,000,000 Mark
so gut wie unkündbar
Instanzgebühren
à 3 1/2—3 3/4 %
ferner gleich sichere Kaffengeber
2,500,000 Mark
auf gute Bodenstellen über
50 Taus. Reinertrag à 4 %
auf Acker auszuliehn durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a/S.

Hypothek-Capitale,

Verkauf u. Kaffengeber, sofort u. später.
M. Reiche, Bahnhofstr. 17, v.

30,000 Mark

auf Bauvergnut und 60 Morgen Feld, 1. Hypothek, werden per 1. Juli oder 1. October er. gel. Bedarf des Feldes 64,000 Mark. Näheres durch [ar

G. Höfer, Merseburg.

150,000 Mark

auf erste sichere Hypothek — auch getheilt — auszuliehn. Gef. Offerten unter **S28 O**, an die Exp. d. Bl. [ar

Exp. d. Bl. L. a. Wipolitz 50. A. a. Hader. u. b. S. Dfr. R. O. 60 postlagend a. l.

Bernburg iA.

Große Läden mit Contor und Lagerzimmern, welche auch zu Wohnungen hergerichtet werden können, in bester Lage der Stadt am Markt gelegen, zu jeder Branche geeignet, per 1. October er. zu vermieten. Gef. Anfragen ertheilt [ad

Actienbrannerei **Bernburg.**

Geistliche 42, Concordia-Besagen-Gef. ist der Laden mit Wohnung ver. 1. Juli zu verm. Desgl. die II. Etage event. sofort. Del. 12—1 Uhr.

Concordia-Bureau.
Im Restaurant **Gesellschafts** Zimmer u. kleiner Saal, sowie der Theateraal einige Abende zu berechn.

Gr. Ulrichstraße 24

Laden mit 2 Schaufenstern, auf Wunsch mit Wohn. zum 1. Juli zu vermieten und 1. Juni zu beziehen. Näheres **Gr. Ulrichstr. 23, H. Roeder.** [ar

Speicher

85000 St. Tragkraft, mit Belicht., anflüßig und an der Eisenbahn gelegen, billig ver. sofort zu vermieten. Auskunft ertheilt der Inspector **Mauss, Schmidstraße 36.** [ar

Große Lagerzimmern,

event. mit Keller, sind sofort od. später Nähe der **Bahn Dornitzstr. 17** zu vermieten. Näheres beim Hausmann **A.**

Gewand. Verstelle m. Wohn. 1 Stub. Wandverke 1/7, oder 1/10 billig zu vermieten **Friedrichstraße 34.** [ar

